



Vorzugsstimmen

WAHLKREISLISTE WEINVIERTTEL

ÖVP:

Eva-Maria Himmelbauer .. 11.461
 Hermann Schultes10.138
 Othmar Matzinger 3.645
 Kurt Jantschitsch 593
 Christina Spangl 399

SPÖ:

Hubert Kuzdas 5.750
 Rudi Plessl5.256

FPÖ:

Barbara Rosenkranz 5.448
 Christian Lausch 1.466

LANDESLISTE

ÖVP:

Johanna Mikl-Leitner 7.809
 Hermann Schultes 2.896
 Eva M. Himmelbauer 805

SPÖ:

Hubert Kuzdas 166
 Rudi Plessl148

den Bund

Heinisch-Hosek Ministerin wird.

lich mit der Zahl der Vorzugsstimmen zufrieden. Was er allerdings vermisst hatte, ist Schützenhilfe von Plessl: „Wenn er Solidarität im Weinviertel gelebt hätte, hätte er gesagt: Wählt's den Kuzdas, ich nehm das Landeslistenmandat“, sagt Kuzdas. Gemacht habe er das aus Eitelkeit nicht: „Jetzt hab ich ihn mit Vorzugsstimmen überholt. Das muss er jetzt mit seiner Eitelkeit klären!“ Zwei Mandate im Wahlkreis zu erobern sei nicht das gemeinsame Ziel im Wahlkreis gewesen, jetzt müssten die SPÖler halt zittern.

Wann eine Entscheidung, auch über ein allfälliges Bundesratsmandat fallen werde? Jedenfalls vor der konstituierenden Sitzung des Nationalrates. „Mit einer früheren Entscheidung wäre ich zufrieden!“, sagt Kuzdas. Offen ist auch, ob ihn die Partei vielleicht mit einem Bundesratsmandat betraut.

Durchaus zufrieden mit dem Vorzugsstimmenergebnis kann ÖVP-Bezirksspitzenkandidat Othmar Matzinger sein: Immerhin hole er 3.645 Vorzugsstimmen im Wahlkreis. Verglichen mit anderen Wahlkämpfern klingt das nach nicht viel, angesichts der Tatsache, dass seine beiden Mitkonkurrenten Eva Maria Himmelbauer und Hermann Schultes sich jenseits der 10.000 Vorzugsstimmen positionieren konnten, aber ein durchaus ansehnliches Ergebnis. Einziger Wehmutstropfen: Im eigenen Bezirk wurde er hinter Schultes knapp Zweiter.

Was bedeutet das für die nächste Nationalratswahl? Dann geht Hermann Schultes auf die 65 zu und wird wahrscheinlich nicht mehr kandidieren. Somit eröffnet sich eine neue Chance für einen erfahrenen Wahlkämpfer, hört man hoffnungsvoll aus der Mistelbacher ÖVP.

Mit voller Kraft für unser Weinviertel



Machen sich für Ihre Anliegen im Weinviertel stark: Eva-Maria Himmelbauer und Hermann Schultes. Foto: ÖVP

WEINVIERTTEL | Egal, wie es in Wien in den nächsten Wochen weitergeht – eine starke Vertretung des Weinviertels ist gesichert.

Mit **Eva-Maria Himmelbauer** und **Hermann Schultes** ziehen zwei Mandatare in den Nationalrat ein, die ihre Ohren bei den Weinviertlern haben und die Ärmel aufkrepeln, wenn es um die Anliegen des Weinviertels geht.

Egal ob Arbeiter oder Angestellte, ob Bauern oder Unternehmer, ob Junge oder Senioren – sie alle finden in ihnen ihre Vertretung.

Und sie alle können sich sicher sein: Die Unterstützung durch so viele Vorzugsstimmen ist Verpflichtung und Garant dafür, dass **Eva-Maria Himmelbauer** und **Hermann Schultes** mit voller Kraft fürs Weinviertel weiterarbeiten. Anzeig